

Dorf-Gemeinschaftshaus

Im Jahr 1923 machte Koxhausen in der Entwicklung einen großen Sprung, es kam endlich der Anschluss an das Stromnetz und der Fortschritt durch die Technisierung nahm auch in Koxhausen ihren Lauf. 1926 kam dann noch die Wasserversorgung durch das Kreiswasserwerk hinzu, so dass man nicht mehr von den Brunnen im Dorf abhängig war. Die ehemaligen Schotterstraßen erhielten 1960 ihre ersten Teerdecken. Koxhausen wurde 1991 ins Dorferneuerungsprogramm aufgenommen infolgedessen die Dorfmitte eine Neugestaltung erhielt. So wurde an das bestehende Pfarrhaus, 1993 ein Dorfgemeinschaftshaus (DGH) erbaut Kosten aufgeteilt 60% Kirchengemeinde 40% Zivilgemeinde

Das DGH nach der Fertigstellung



Bild 12

hier komplett mit fertiger Außenanlage



Bild 11



DGH im Rohbau 1993

Bild 13



Im DGH neue Theke in Eigenregie 2023 eingebaut